

Kerzendienst und Gabenbereitung:

Nach den Fürbitten setzen sich die Messdiener die läuten und die Akolyten hin, die Kerzenträger holen ihre Kerzen aus der Sakristei und stellen sich rechts und links vor dem Altar auf.

Die Altardiener bringen die Gaben zum Altar. Als erstes alle Hostienschalen (werden dem Priester in die Hand gegeben), dann den Kelch, dann Wein und Wasser (so halten, dass der Priester sie am Griff anpacken kann) und schließlich die Händewaschung. Ein Messdiener nimmt den Krug mit Schale, der andere das Handtuch (ganz auseinanderfalten).

Jedes mal machen wir eine Verneigung vor dem Altar.

Wenn die Altardiener fertig sind gehen alle Messdiener und die Kommunionhelfer nach unten zu der Stufe wo die Schellen stehen.

Schellendienst:

Nach dem Heiliglied (Sanctus) knien wir uns hin. Die Kerzenträger bleiben um den Altar stehen.

Wenn der Priester die Hostie hochhält wird dreimal geläutet.

Wenn der Priester den Kelch hochhält wird noch einmal dreimal geläutet.

Nachdem der Priester Kelch und Hostienschale emporgehoben hat (Er spricht: „Durch ihn und mit ihm und in ihm, ist dir Gott allmächtiger Vater, in der Einheit des Geistes alle Herrlichkeit und Ehre, jetzt und in Ewigkeit.“) stehen wir auf.

Nach dem Vater unser bei den Worten: „Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit ...“ bringen die Kerzenträger ihre Kerzen in die Sakristei und kommen sofort wieder herein.

Wenn die Kerzenträger vorbei sind gehen die Altardiener und Kommunionhelfer nach oben und stellen sich hinten um den Altar auf. Die Kerzenträger gehen wieder an ihren Platz an der Altarinsel.

Alle empfangen gemeinsam die **Kommunion**.

Nachdem wir die Kommunion empfangen haben gehen wir an unseren Sitzplatz und beten. Wir beobachten nicht die Leute!

Wenn der Priester oder Kommunionhelfer mit dem Leib Christi wieder in den Altarraum kommt, stehen wir auf.

Nachdem der Kommunionhelfer/in das Ziborium (Aufbewahrungsgefäß für den Leib Christi) wieder in den Tabernakel gebracht hat, setzen sich alle Messdiener hin, nur die Altardiener bringen das Kännchen mit Wasser.

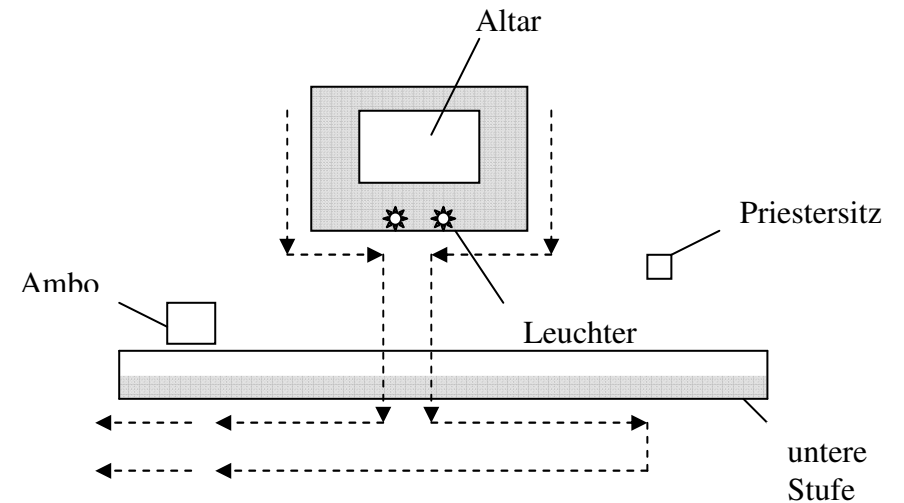
Anschließend holen die Altardiener Kelch und Hostienschalen vom Altar und gehen wieder auf ihren Platz.

Auszug:

Nach dem Schlusssegen gehen wir wieder vor die unterste Stufe auf unseren Platz, den wir beim Einzug hatten. Erst die Kerzenträger, dann die Altardiener, dann die Akolyten, die die Kerzen mitnehmen und schließlich die Kommunionhelfer. (Gotteslob mitnehmen und mitsingen!)

Wir machen gemeinsam eine Kniebeuge.

Der Messdiener von den Kerzenträgern der rechts außen steht geht als erstes los und parallel, wenn sie auf gleicher Höhe sind, schließt sich die andere Seite mit an.



In der Sakristei machen wir eine Verneigung mit Blick zum Kreuz, dabei beten wir:

Priester: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Messdiener: „In Ewigkeit. Amen.“